

SAKRET

Mineralischer Korrosionsschutz

Korrosionsschutzbeschichtung für Bewehrungsstahl

Norm / Auslobung	DIN EN 1504-7
Eignung	Korrosionsschutz geprüft gemäß DIN EN 1504-7 ▪ Instandsetzungsprinzip 11 gemäß EN 1504-9 ▪ Instandsetzungsverfahren 11.1 gemäß EN 1504-9 ▪ Geprüft mit Produkten gemäß DIN EN 1504-3 Geprüfte Produkte - SAKRET PCC NM - SAKRET PCC T
Eigenschaften	▪ Merkmale gemäß EN 1504-7:2006-03 siehe Leistungserklärung ▪ Nur für den gewerblichen Anwender
Materialbasis	▪ Zement gemäß DIN EN 197-1:2011-11 ▪ Gesteinskörnung gemäß DIN EN 12620 ▪ Polymermodifiziert
Technische Daten	
Körnung	0 - 0.25 mm
Materialverbrauch	ca. 2.1 kg/m ² /mm, Korrosionsschutz: ca. 110 g/lfm und Lage bei Bewehrung Ø 16 mm
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten (20 °C), ca. 30 Minuten (30 °C)
Haltbarkeit	9 Monate ab Herstelldatum bei sachgerechter Lagerung
Frischmörtelrohichte	2.1 kg/dm ³

Untergrundvorbereitung

Untergrund gemäß Regelwerk vorbereiten

Regelwerk: DIN EN 1504-10, nationale Regelwerke

Untergrund: Bewehrungsstahl

- Bewehrungsstahl gründlich strahlen
- Reinheitsgrad Sa 2 gemäß DIN EN ISO 8501-1
- Trennend wirkende Substanzen entfernen

Beim Korrosionsschutzauftrag

- Trocken
- Frei von trennend wirkenden Substanzen
- Maximale Untergrundtemperatur 30 °C
- Minimale Untergrundtemperatur 5 °C

Verarbeitung

Materialaufbereitung

Werkzeug: kalibrierter Messbecher, sauberes Mischgefäß, Einstabmischgerät

- Mindestwassermenge vorlegen
- Werk trockenmörtel bei gleichzeitigem Mischen dazugeben
- Homogen und klumpenfrei mischen
- Mischzeit ca. 3 Minuten

Hinweis:

- Ganze Gebinde mischen
- Mischungsverhältnis 1 : 0,14
2 kg SAKRET Mineralischer Korrosionsschutz
0,28 l Trinkwasser
- bei 20 °C ca. 60 Minuten verarbeitbar
- bei 30 °C ca. 30 Minuten verarbeitbar

Manuelle Verarbeitung Korrosionsschutz

Werkzeug: Transportbehälter, mittelharter Pinsel

- Material in zwei Lagen mit 1 bis 1,5 mm pro Lage auf die Bewehrung auftragen
- Zweite Lage auftragen, sobald die erste Lage unverschieblich ist
- (Optional) dritte Lage auftragen, sobald die zweite Lage unverschieblich ist

Hinweis:

- Wartezeit zwischen den Lagen ca. 3 Stunden bei 20 °C
- Betonuntergrund schützen
- Bei nachfolgender Spritzapplikation des Betonersatzsystems Korrosionsschutz dreilagig auftragen
- Betonersatzsystem gemäß Vorgabe im technischen Merkblatt verarbeiten

Nachbehandlung

- Vor direkter Bewitterung schützen

Lagerung

- Witterungsgeschützt, kühl, jedoch frostfrei und trocken auf Holzrost oder Palette.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

Entsorgung

- Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

Allgemeine Hinweise

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte.

Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Hinweise

- Bei Bedarf technische Beratung anfragen
- Produkt ist Bestandteil der nach nationalen Prüfvorschriften geprüften SAKRET Betonersatzsysteme

Sicherheitshinweise

- GISCODE ZP1
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Weitere Sicherheitshinweise siehe Sicherheitsdatenblatt. Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt ergeben, sind zu beachten.
- Nur für den gewerblichen Anwender.

Lieferform

Varianten	Materialverbrauch	Artikelnr.	EAN / GTIN
2 kg Eimer	ca. 2,1 kg/m ² /mm	07013102	4005813649824

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.



aktuelles TM
zum Download

SAKRET Trockenbaustoffe RYGOL Baustoffwerk

Deuerlinger Straße 43
93351 Painten
Telefon: +49 (0)9499 9418-0
info@rygol-sakret.de
www.rygol-sakret.de